

Informationsblatt gemäß Art. 13 DSGVO

für die Verarbeitung personenbezogener Daten bei der Bürgersprechstunde und anderen Zusammenkünfte während der Corona-Pandemie

Datenschutzrechtliche Information zur Datenerhebung

Zum Schutz der Anwesenden und einer möglichst schnellen Nachverfolgbarkeit möglicher Infektionsketten mit dem neuartigen Covid-19-Virus (Corona) ist die Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg verpflichtet, die Anwesenheit zu dokumentieren.

Information über die Datenverarbeitung

1. Verantwortlich für die Datenverarbeitung

Die Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg ist verantwortlich für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten, die von den Anwesenden bereitgestellt werden, damit der Aufenthalt dokumentiert werden kann. Werden diese personenbezogenen Daten vom zuständigen Gesundheitsamt angefordert, ist der/die jeweilige Landrat/Landrätin bzw. Oberbürgermeister/in für die Zulässigkeit der Datenübermittlung und die weitere Datenverarbeitung verantwortlich.

2. Benötigte personenbezogenen Daten

- Vollständiger Name
- Vollständige Adresse
- Telefonnummer
- Datum und Uhrzeit des Aufenthalts

3. Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung der personenbezogenen Daten

Nach der jeweils gültigen Verordnung der Landesregierung M-V zur Bekämpfung der Coronainfektion i. V. m. Artikel 6 Abs. 1 lit. c Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) müssen die personenbezogenen Daten erhoben und auf Verlangen dem zuständigen Gesundheitsamt übermittelt werden, falls der Verdacht besteht, dass es im Zusammenhang mit dem Besuch der Bürgersprechstunde des Oberbürgermeisters zu einer Infektion mit Covid-19 gekommen ist. Diese personenbezogenen Daten dürfen zu keinem anderen Zweck, insbesondere nicht zu Werbezwecken verwendet werden.

Wird die Hergabe der personenbezogenen Daten verweigert, dürfen die Räumlichkeiten nicht betreten werden.

4. Empfänger der personenbezogenen Daten

Die Daten werden ausschließlich im Sinne des § 2 Abs. 1 Infektionsschutzausführungsgesetz M-V auf Verlangen des zuständigen Gesundheitsamtes an dieses übermittelt.

5. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Entsprechend der Verordnung der Landesregierung M-V zur Bekämpfung der Coronainfektion werden die Daten für vier Wochen aufbewahrt und nach Ablauf dieser Frist vernichtet.



Informationsblatt gemäß Art. 13 DSGVO

für die Verarbeitung personenbezogener Daten bei der Bürgersprechstunde und anderen Zusammenkünfte während der Corona-Pandemie

6. Betroffenenrechte

Jede Person, die von der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten betroffen ist, hat nach der DSGVO folgende Rechte:

- a) Auskunftsrecht über die zu ihrer Person gespeicherten Daten und deren Verarbeitung (Artikel 15 DSGVO)
- b) Recht auf Datenberichtigung, sofern die Daten falsch oder unvollständig sein sollten (Artikel 16 DSGVO)
- c) Recht auf Löschung der gespeicherten Daten, sofern eine der Voraussetzungen des Artikels 17 DSGVO zutreffen
- d) Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung, sofern eine der Voraussetzungen des Artikels 18 DSGVO zutreffen

7. Beschwerderecht

Ist eine betroffene Person der Ansicht, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet wurden, hat sie das Recht auf Beschwerde bei nachfolgend genannter Aufsichtsbehörde:

Der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit M-V

Werderstraße 74a

19055 Schwerin

Tel.: 0385 59494 0

Mail: info@datenschutz-mv.de

